

TURCK

Your Global Automation Partner

TAS

Turck Automation Suite IIoT- und Service-Plattform

Readme und Hinweise

1 Systemvoraussetzungen

- kompatibler Webbrowser (Google Chrome, Microsoft Edge, Mozilla Firefox)
- Zugriff auf alle relevanten Netzwerke
- Internetzugriff:
 - IODD-Konfigurator: Abruf von IODDs von io-link.com
 - Abruf von Updates

2 Unterstützte Geräte

- Turck-Geräte mit Ethernet-Anschluss inklusive daran angeschlossener Geräte.



HINWEIS

Die Funktionalität kann in Abhängigkeit von der Geräteversion eingeschränkt sein.

- Turck USB-IO-Link-Master, USB-2-IOL-0002, ID: 6825482

3 Weitere Hinweise

3.1 TAS-Anwendung

- TAS wird im Standard-Webbrowser des PCs ausgeführt.
- Beim Starten von TAS wird das Tool ebenfalls im System-Tray gestartet und bleibt dort aktiv, auch wenn der Webbrowser geschlossen wird.
- Ein Doppelklick auf das Icon im System-Tray startet die Anwendung wieder im Standard-Webbrowser.
- Über das Icon im System-Tray lässt sich TAS vollständig beenden.
- Zudem ist ein Zugriff auf das Logfile möglich.



HINWEIS

Wird der Cache des Webbrowsers gelöscht, werden gespeicherte Daten von TAS ebenfalls unwiderruflich gelöscht.

3.2 Geräte-Passwort

Das Ausführen von Aktionen (außer dem Wink-Kommando) erfordert die Eingabe des jeweiligen Geräte-Passworts mit folgenden Ausnahmen:

- Geräte mit der Default-IP-Adresse lassen sich auch ohne Eingabe des Geräte-Passworts konfigurieren.
- Nach einem Neustart des Geräts durch Aus- und Wiedereinschalten der Spannungsversorgung kann anschließend das Gerät für 180 s ohne Eingabe des Geräte-Passworts in den Werkszustand zurückgesetzt werden.

3.3 Portbelegung

- TAS startet standardmäßig auf dem **Port 8088**. Ist dieser Port belegt, kann der Benutzer entweder automatisch den nächsten freien Port wählen lassen oder auf die Verfügbarkeit des Ports warten.

3.4 Netzwerk

TAS scannt standardmäßig automatisch alle aktiven Netzwerkadapter.



HINWEIS

Über den Kommandozeilenparameter `--adapterlps` kann die Auswahl der Netzwerkadapter beschränkt werden (zum Beispiel „`--adapterlps 192.168.1.7, 192.168.10.235`“).

4 Häufige Fragen

Frage	mögliche Ursache	mögliche Lösung
Warum bekomme ich eine Fehlermeldung im Browser?	Der verwendete Webbrowser lässt Kommunikation lediglich über HTTPS zu. TAS hingegen kommuniziert standardmäßig über HTTP.	Anderen Webbrowser verwenden. Kommunikation über HTTPS einrichten. Automatische Browserweiterleitung von HTTP auf HTTPS abschalten.
Warum werden die in TAS gesetzten Werte nicht vom Gerät übernommen? Warum werden Werte falsch visualisiert?	Ein gleichzeitiger Zugriff von verschiedenen Steuerungssystemen, Software-Tools oder Webseiten auf das Gerät kann zu Fehlfunktionen führen.	Mit nur einem System auf das Gerät zugreifen. Zugriff aller anderen Systeme abschalten. Besteht das Problem weiterhin, wenden Sie sich an Turck.

4.1 Kommunikation über HTTPS einrichten

TAS kann HTTPS anstelle von HTTP für die Kommunikation zwischen Client und Backend verwenden.

Gehen Sie zur Einrichtung folgendermaßen vor:

- ▶ SSL-Zertifikat unter **Trusted Root Certification Authorities** installieren.
- ▶ Computer für die Verwendung dieses Zertifikats konfigurieren.
- ▶ TAS mit dem Kommandozeilenparameter `--serverUrl` starten, um auf HTTPS umzuschalten (zum Beispiel „`--serverUrl https://localhost:8443`“).

4.2 Automatische Browserweiterleitung von HTTP auf HTTPS abschalten

Die automatische Weiterleitung von HTTP-Anfragen auf HTTPS durch den Browser verhindert eine Kommunikation zwischen TAS Client und Backend.

- ▶ Der erzwungenen Weiterleitung eine Ausnahme für **LOCALHOST** (Chrome, Edge) hinzufügen oder Weiterleitung auf `https` im **FALLBACK** (Firefox) deaktivieren.
- ⇒ Die Kommunikation funktioniert wieder über den gewählten Browser.

4.3 Netzwerk-Einstellungen in PROFINET-View anzeigen und bearbeiten

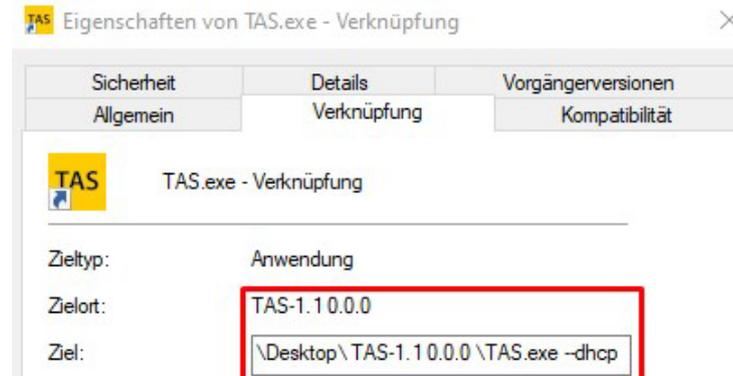
Über die PROFINET-View lassen sich die Netzwerk-Einstellungen für DCP-fähige PROFINET-Geräte anzeigen und bearbeiten. Um die DCP-Funktion in der PROFINET-View nutzen zu können, muss Npcap oder Winpcap installiert sein.

4.4 DHCP-Server-Funktion freischalten

Die DHCP-Server-Funktion lässt sich über die Eingabeaufforderung oder eine angepasste Verknüpfung freischalten.

► TAS in der Eingabeaufforderung über den Befehl **TAS.exe --dhcp** starten.
oder

► In den Eigenschaften der Desktop-Verknüpfung für TAS das Ziel der Verknüpfung um den Parameter **--dhcp** ergänzen.



TURCK

Your Global Automation Partner

Over 30 subsidiaries and
60 representations worldwide!

100046011 | 2024/09



www.turck.com